

Praxiswissen,
neuester Stand.

DIN Akademie

Sicherheit in Schwimmbädern: DIN EN 15288-1 und -2 einfach erklärt

DIN-Tagung am 22. November 2019
in Berlin



Sicherheit in Schwimmbädern: DIN EN 15288-1 und -2 einfach erklärt

Besuchen Sie unsere Tagung am 22. November in Berlin!

→ Wir vermitteln Ihnen die inhaltlichen Zusammenhänge beider Normteile und erörtern Strategien, die für die praktische Umsetzung nützlich sind – inklusive juristischem Kontext.

Das nehmen Sie mit:

- Impulse zur souveränen Anwendung sicherheitstechnischer Anforderungen
- Fundierte Kenntnisse zur Ermittlung von Risikofaktoren
- Methoden zur Berücksichtigung vorhandener technischer und wirtschaftlicher Ressourcen
- Basiswissen zur geltenden Rechtslage
- Informationen über den Stand internationaler Normungsaktivitäten

Zielgruppe:

- Mitglieder der Hotelverbände, Verbände des öffentlichen Badewesens und Campingverbände
- Dienstleister und Hersteller in der Schwimmbadindustrie
- Verbraucherschutzinstitutionen
- Badbetreiber
- Planer

Referenten:

Michael Weilandt, Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V.
und **Frank Eisele**, WWS Eisele GmbH.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.beuth.de/go/schwimmbaeder

Ihre Fragen zum Seminar beantworten wir Ihnen auch gern persönlich:
Telefon: +49 30 2601-2518
Telefax: +49 30 2601-1738
E-Mail: dinakademie@beuth.de

Teilnahmegebühr: 590,00 EUR zzgl. MwSt.
15% Rabatt für DIN-Mitglieder

Tagungsprogramm:

10:00 Eröffnung und Grußwort Jens Bauch
DIN Deutsches Institut für Normung e. V.,
Normenausschuss Sport und Freizeitgerät (NASport)

10:15 DIN EN 15288-1 Inhalte, Neuerungen und praktische Umsetzung

- Übersicht DIN EN 15288-1 und Inhalte/Struktur
- Änderungen gegenüber der vorherigen Fassung
- Begrifflichkeiten insb. Abgrenzung öffentliche vs private Schwimmbäder
- Erläuterungen zu einzelnen Abschnitten
- Bedeutung der Norm im gesetzlichen Kontext und Bezug zu anderen Regelwerken

Frank Eisele | WWS Eisele GmbH

12:00 Mittagspause

13:00 Die neue DIN EN 15 288-2 „Schwimmbäder für öffentliche Nutzung – Teil 2: Sicherheitstechnische Anforderungen an den Betrieb“ und ihre Anwendung

- Wesentliche Veränderungen gegenüber der Vorgängernorm das neue Konzept (hazard based) der Neufassung der DIN EN 15288-2
- verbesserte praktische Anwendungsmöglichkeiten der Norm (Checkliste)
- inhaltliche Zusammenhänge zum Teil 1 der Norm
- neue Einordnung der Risikobeurteilung
- Erläuterung der Funktionen der Risikobeurteilung

Michael Weilandt | stellvertretender Geschäftsführer und Leiter „Forschung und Regelwerk“ der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e. V. (DGfdB)

14:45 Kaffeepause und Networking

16:00 Ende der Veranstaltung

Ihr Vorteil
50% Sonderrabatt
auf die
thematisierten
Normen